

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Zuständigkeit
Ausschuss für Umwelt und Verkehr	29.09.2020	öffentlich	Kenntnisnahme

Zukunft der Boller Bahn - Aktueller Stand

I. Beschlussantrag

Kenntnisnahme

II. Sach- und Rechtslage, Begründung

Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr hatte die Thematik einer möglichen Reaktivierung der Boller Bahn im Ringschluss bis Kirchheim/Teck am 12.03.2019 beraten (vgl.BU 2019/036). Grundlage war eine Vorstudie des Büros Brenner Bernard, das eine überschlägige Analyse der Betriebsmöglichkeiten und des zu erwartenden Kosten-Nutzen-Verhältnisses umfasst. Unter den damaligen Rahmenbedingungen musste dieses aufgrund der hohen Investitionskosten, die sich aus der komplizierten Verkehrsführung in der Ortslage Bad Boll ergeben, negativ beantwortet werden.

Die Landkreisverwaltung prüfte gleichzeitig, ob die Strecke einer Zwischennutzung für den Radverkehr zugeführt werden kann. Diese Frage wird grundsätzlich bejaht. Der damalige Beschluss sah aber klarstellend vor, die Widmung der Trasse für den Bahnverkehr in jedem Fall aufrecht zu halten. Dies wird auch auf kommunaler Ebene so gesehen.

Zwischenzeitlich hat sich die Förderkulisse verändert. Hierüber wurde bei einer Informationsveranstaltung am 06.03.2020 in Bad Boll informiert. Das Land will in der Folge ein Programm zur Reaktivierung von stillgelegten Nebenbahnen auflegen. Das Ministerium hatte bereits 2018 eine Machbarkeitsuntersuchung angestoßen. Nach fachlicher Prüfung blieben von zunächst 75 eingereichten Projekten 41 Strecken übrig, die für eine Reaktivierung in Frage kommen und entsprechend analysiert und bewertet werden.

Bei diesen Bahnstrecken werden bis Ende 2020 das Fahrgastpotenzial sowie die erforderlichen Investitionen untersucht. Am Ende sollen voraussichtlich 15 förderfähige Strecken übrig bleiben. In diesem Zusammenhang werden von verschiedener Seite politische Forderungen erhoben, die Boller Bahn in jedem Fall durch entsprechende Willenserklärung für diese Kerngruppe zu sichern.

Seitens der SPD-Fraktion liegt ein Antrag vom 10.08.2020 vor, über den aktuellen Stand der Überlegungen zur Boller Bahn zu berichten und sich seitens des Landkreises zu dem Projekt zu bekennen. Die Fraktion der AfD hat ihren diesbezüglichen Haushaltsantrag zur Reaktivierung der Boller Bahn (Nr. 74) mit Schreiben vom 26.08.2020 erneuert.

Grundsätzlich gilt: Nur wenn die kommunale Seite sich für eine Reaktivierung entscheidet, können Fördermittel vom Land beantragt werden. Die Verwaltung hält dennoch bei der Bewertung der Chancen für eine erfolgreiche Reaktivierung unter Berücksichtigung der sich positiv verändernden Förderkulisse an ihrer bekannten Position fest.

Für die Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen bei der Boller Bahn bedarf es aus Sicht der Verwaltung einer sachlich fundierten Grundlage. Diese ist aktuell nicht gegeben. Das Verkehrsministerium beabsichtigt, seine Studie zu den 41 untersuchten Nebenbahnen voraussichtlich noch im Oktober 2020 vorzustellen. Darin werden Bewertungen erwartet, die hinsichtlich der Untersuchungsschärfe deutlich über denen der durch die beiden Landkreise beauftragten Vorstudie von 2018/19 liegen. Die Ergebnisse gilt es zunächst abzuwarten und in Abstimmung mit dem Verband Region Stuttgart darauf aufbauend eine Entscheidung herbeizuführen, ob die Voraussetzungen für eine vertiefende Untersuchung gegeben sind. Hierüber wird dann zeitnah im Gremium zu beraten sein.

III. Handlungsalternative

- a) Politische Willenserklärung gegenüber dem Land ohne vorherige Kenntnis der Ergebnisse der Studie.
- b) Keine Reaktivierung der Boller Bahn anstreben.

IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

Bis zur Vorlage weiterer Erkenntnisse (Finanzierung einer möglichen Folgestudie in Kooperation mit dem Landkreis Esslingen und dem Verband Region Stuttgart) keine.

V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt				
	1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung				
	1	2	3	4	5
Themen des Zukunftsleitbildes nicht berührt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Mobilität	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Klimasituation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Luftsituation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	<input type="checkbox"/>				
Themen des Verwaltungsleitbildes nicht berührt	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>				

gez.
Edgar Wolff
Landrat